

Kundmachung

über Verfügungen der Gemeindewahlbehörde vor der Wahl

Anlässlich der Wahl in die Vollversammlung der Landwirtschaftskammer am 25. Oktober 2026 wird gemäß § 42 Abs. 3 der Landwirtschaftskammerwahlordnung verlautbart:

1. Wahllokal(e) und dazugehörige Verbotszone(n):

Bezeichnung	Adresse	Verbotszone usw.
1 - St. Andrä	Rathaus St. Andrä 9433 St. Andrä 100	100 m im Umkreis
2 - Eitweg	Volksschule Eitweg 9421 St. Ulrich 35	100 m im Umkreis
3 - Maria Rojach	Volksschule Maria Rojach 9422 Maria Rojach 21	100 m im Umkreis
4 - Schönweg	ehem. Volksschule Schönweg 9433 Schönweg-St. Andrä 17	100 m im Umkreis
5 - Pölling	ehem. Volksschule Pölling 9433 Pölling 60	100 m im Umkreis
6 - Fischering	Gemeinschaftshaus Fischering 9433 Fischering 11	100 m im Umkreis

2. **Wahlzeit 08:00 bis 12:00 Uhr** (Besondere Wahlzeiten neben der Adresse des betreffenden Wahllokales anführen!) Während der Wahlzeit ist die Stimmenabgabe durchlaufend möglich. Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Feststellung der Identität kommen insbesondere in Betracht: Personalausweise, Pässe, Führerscheine, überhaupt alle **amtlichen Lichtbildausweise**.

3. **Vorzeitiger Wahltag:** Eine vorgezogene Stimmabgabe ist ausschließlich am **Freitag, den 16.10.2026**, von **10.00 Uhr bis 12.00 Uhr**, im folgendem Wahllokal möglich:

Bezeichnung	Adresse	Verbotszone usw.
1 - St. Andrä	Rathaus St. Andrä 9433 St. Andrä 100	100 m im Umkreis

4. Am Wahltag ist **innerhalb der Verbotszone** (Verbotszone ist das Gebäude, in dem sich ein Wahllokal befindet, ferner die im Abs. 1 als Verbotszone näher beschriebenen Flächen, wie etwa der Umkreis in Metern, Gehsteige, Verkehrsflächen usw.) Folgendes **verboten**:
- a) **jede Art der Wahlwerbung**, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten u.dgl.
 - b) **jede Ansammlung von Personen**,
 - c) **das Tragen von Waffen jeder Art**. (Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von öffentlichen, im betreffenden Umkreis im Dienst befindlichen Sicherheitsorganen nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen.)
5. Übertretungen dieser Verbote werden gemäß § 42 der Landwirtschaftskammerwahlordnung von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu EUR 120,-- bestraft.

Kundmachung
angeschlagen am: 05.08.2026
abgenommen am: 26.10.2026



Die Bürgermeisterin:
Maria Knauder eh.